

# Änderung des Betäubungsmittelgesetzes und Verordnung über Pilotversuche nach dem Betäubungsmittelgesetz (Pilotversuche mit Cannabis)

Vernehmlassungsverfahren vom 4. Juli – 25. Oktober 2018

---

## Stellungnahme von

Name / Firma / Organisation : Gesundheitsdirektion Kanton ZH

Abkürzung der Firma / Organisation : GD ZH

Adresse : Stampfenbachstrasse 30

Kontaktperson : Dr. Bettina Bally

Telefon : 043 259 21 94

E-Mail : [bettina.bally@gd.zh.ch](mailto:bettina.bally@gd.zh.ch)

Datum : 25. September 2018

### Wichtige Hinweise:

1. Wir bitten Sie keine Formatierungsänderungen im Formular vorzunehmen!
2. Wenn Sie einzelne Tabellen im Formular löschen möchten, so können Sie unter "Extras/Dokumentenschutz aufheben" den Schreibschutz aufheben.
3. Ihre elektronische Stellungnahme senden Sie bitte **bis am 25. Oktober 2018** an folgende E-mail Adresse: [pilotversuchecannabis@bag.admin.ch](mailto:pilotversuchecannabis@bag.admin.ch) sowie [gever@bag.admin.ch](mailto:gever@bag.admin.ch)

# Änderung des Betäubungsmittelgesetzes und Verordnung über Pilotversuche nach dem Betäubungsmittelgesetz (Pilotversuche mit Cannabis)

Vernehmlassungsverfahren vom 4. Juli – 25. Oktober 2018

## Änderung Betäubungsmittelgesetz (BetmG)

|                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| <b>Name / Firma</b><br>(bitte auf der ersten Seite angegebene Abkürzung verwenden) | <b>Allgemeine Bemerkungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                      |
| GD ZH                                                                              | Grundsätzlich begrüsst der Kanton Zürich die geplante Änderung des Betäubungsmittelgesetzes sowie die zugehörige Ausführungsverordnung für Pilotversuche mit Cannabis. Im neuen Artikel 8a der vorgeschlagenen Revision des BetmG wird die gesetzliche Grundlage für wissenschaftliche Pilotversuche zur Abgabe von Cannabisprodukten zu nicht medizinischen Zwecken geschaffen. Es sind die relevanten Rahmenbedingungen klar benannt und im Gesetz mit dem neuen Artikel 8a am richtigen Ort. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                      |
| <b>Name / Firma</b>                                                                | <b>Artikel</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>Kommentar / Bemerkungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <b>Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)</b> |
| GD ZH                                                                              | Art. 8a                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Wir begrüssen, dass im vorgeschlagenen neuen Artikel eine Anhörungspflicht der Kantone postuliert wird. Die Aufsicht über die vorgesehenen Cannabisabgabestellen liegt gemäss verschiedener Bundesgesetze (HMG, BetmG, LMG) meist vollumfänglich bei kantonalen Aufsichtsbehörden. Dies vor allem auch, weil gemäss der neuen Ausführungsverordnung bestimmte Kontrollaufgaben den zuständigen kantonalen Aufsichtsbehörden delegiert werden können. Dies wird im Fall des Kantons Zürich auch so gewünscht. |                                                      |

## Verordnung über Pilotversuche nach dem Betäubungsmittelgesetz

|                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                           |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Name / Firma</b><br>(bitte auf der ersten Seite angegebene Abkürzung verwenden) | <b>Allgemeine Bemerkungen</b>                                                                                                                                                                                                                             |
| GD ZH                                                                              | Der Regelungsumfang der BetmPV ist dem «projektartigen» Charakter geschuldet sehr knapp gehalten. Grundsätzlich begrüssen wir das. Inwiefern die Regelungen ausreichen, um die gesetzten Ziele zu erfüllen, kann erst in einem Praxislauf eruiert werden. |

# Änderung des Betäubungsmittelgesetzes und Verordnung über Pilotversuche nach dem Betäubungsmittelgesetz (Pilotversuche mit Cannabis)

Vernehmlassungsverfahren vom 4. Juli – 25. Oktober 2018

| <p>Bestimmte Punkte sind zu wenig präzise gefasst, zum Teil fehlen wichtige Bestimmungen.</p> <p>So fehlt grundsätzlich eine Bestimmung, wem die Bewilligung für einen Pilotversuch mit Betäubungsmitteln des Wirkungstyps Cannabis erteilt werden kann. Wir gehen davon aus, dass es sich dabei, anders als bei Art. 5 Abs. 1 Bst. a BetmG, nicht um eine natürliche Person handeln kann, sondern dass damit wissenschaftliche Institutionen, kommunale Behörden, öffentlich-rechtliche Körperschaften, gemeinnützige Institutionen oder Vereine gemeint sind. Wir schlagen eine entsprechende Ergänzung vor, beispielsweise im 2. Abschnitt der BetmPV.</p> <p>Des Weiteren fehlt eine klare Zuweisung der Verantwortung für die Produktqualität. Wir gehen davon aus, dass es sich dabei letztendlich um den Bewilligungsinhaber des Pilotversuches handelt. Dieser trägt letztlich, analog zu «klinischen Studien», alle Risiken, die sich aus dem Verkauf der Cannabisprodukte ergeben. Die Produktverantwortung ist klar zuzuweisen. Es wäre auch zu prüfen, ob ein Nachweis über eine entsprechende Haftpflichtversicherung eingefordert werden müsste.</p> |                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Name / Firma                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Artikel                         | Kommentar / Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Antrag für Änderungsvorschlag (Textvorschlag)                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| GD ZH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Art. 7 Abs. 1 Bst. b und Abs. 2 | Damit die Produkte minimalen Qualitätsstandards genügen, müssten auch gewisse Fremdstoffe wie in den Erläuterungen aufgeführt (z.B. Pestizidrückstände, Endotoxine, Mycotoxine) ausgeschlossen werden. Insbesondere sogenannte Edibles müssten den Anforderungen genügen, die an Lebensmittel gestellt werden. Aus unserer Sicht ist die Einhaltung der Anforderungen der «Guten landwirtschaftlichen Praxis» nicht ausreichend. Bei diesen Regeln sind Verarbeitungsschritte wie z.B. Extraktionen nicht eingeschlossen.                                                                                                                              | Absatz 2 (Ergänzung):<br>Die Inhaltsstoffe (insbesondere Gesamt-THC- und -CBD-Gehalt) dieser Produkte <i>sind pro Produktionscharge</i> gemäss anerkannten Laborstandards zu ermitteln. Periodisch sind einzelne Produktionschargen auf Verunreinigungen gemäss Bundesgesetz über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände zu untersuchen. |
| GD ZH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Art. 7 Abs. 3                   | Es ist nachvollziehbar, dass man den Verkauf der Produkte unter realen Bedingungen testen möchte und daher die Produkte der Tabaksteuer unterliegen sollen. Die vorgesehene Besteuerung des Studiencannabis kann jedoch dazu führen, dass – je nach Höhe des Einkaufspreises des Studiencannabis und je nach Situation auf dem Schwarzmarkt – der Verkaufspreis über dem Schwarzmarktpreis liegt. Dies würde die Rekrutierung der Probandinnen und Probanden gefährden und die Pilotversuche unter Umständen vereiteln. Die finanziellen Auswirkungen einer Steuerbelastung wie auch einer Steuerbefreiung sollten nochmals vertieft beurteilt werden. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| GD ZH                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Art. 8                          | Im Zusammenhang mit der Verpackung stellt sich die Frage, wie sichergestellt wird, dass das Cannabis, das sich in der Verpackung befindet, tatsächlich das abgegebene Cannabis ist. Auf dem Schwarzmarkt erworbenes Cannabis kann in diese Verpackungen abgefüllt und somit                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

# Änderung des Betäubungsmittelgesetzes und Verordnung über Pilotversuche nach dem Betäubungsmittelgesetz (Pilotversuche mit Cannabis)

Vernehmlassungsverfahren vom 4. Juli – 25. Oktober 2018

|       |                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-------|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|       | Art. 8 Bst. d         | <p>«legalisiert» werden. Das abgegebene Cannabis müsste gekennzeichnet werden (Farbe, Inhaltsstoffe oder Ähnliches).</p> <p>Es ist zu prüfen, ob auf der Verpackung mit zusätzlichen Warnhinweisen nicht auch Klarheit über die uneingeschränkte Weitergeltung des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958 sowie die im Rahmen der Pilotversuche nicht aufgehobenen Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Betäubungsmittel und die psychotropen Stoffe – z.B. zum Handel und Konsum anderer illegaler Betäubungsmittel – verschafft werden sollten.</p>                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| GD ZH | Art. 10               | Wie in den Erläuterungen ausgeführt und speziell herausgehoben ist eine lückenlose Nachvollziehbarkeit über alle Stufen sehr wichtig. Diese Nachvollziehbarkeit sollte grundsätzlich als Bewilligungsvoraussetzung aufgenommen werden. Eine solche Voraussetzung ist auch die Grundlage für eine effektive nachträgliche Kontrolle gemäss Artikel 22.                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Artikel 10 (Ergänzung):<br>Das BAG kann in Zusammenhang mit Pilotversuchen Ausnahmegewilligungen nach Artikel 8 Absatz 5 BetmG erteilen. <i>Voraussetzung hierfür ist der Nachweis der lückenlosen Nachvollziehbarkeit.</i>                                                                                                        |
| GD ZH | Art. 11 Bst. a        | Das fachkundige Personal wird nicht weiter ausgeführt. Bereits in der Verordnung sollten hier gewisse minimale Anforderungen aufgeführt werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Artikel mit folgendem Absatz 2 ergänzen:<br><br>Absatz 2:<br>Als fachkundig gelten universitäre Medizinalpersonen, insbesondere Ärztinnen und Ärzte sowie Apothekerinnen und Apotheker. Kann sich eine Person über genügende Kenntnisse und Erfahrungen ausweisen, so kann das BAG auch andere berufliche Ausbildungen anerkennen. |
| GD ZH | Art. 12 Abs. 1 Bst. b | Der Sinn dieser Vorschrift erschliesst sich uns nicht und wird in den Erläuterungen auch nicht näher begründet. Es ist nicht nachvollziehbar, warum die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihren Wohnsitz in der Gemeinde haben müssen, in welcher der Pilotversuch durchgeführt wird. Es ist davon auszugehen, dass die Versuche in den grösseren Städten stattfinden und somit das Konsumverhalten in den kleineren Gemeinden im Projekt nicht studiert werden kann, was wir bedauern würden. Sollte daran festgehalten werden, sollte man sich darauf beschränken, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihren Wohnsitz im Kanton haben müssen. | Art. 12 Abs. 1 Bst. b:<br>An Pilotversuchen können Personen teilnehmen, die:<br><br>b. ihren Wohnsitz <i>im Kanton</i> haben, in dem der Pilotversuch durchgeführt wird.                                                                                                                                                           |

# Änderung des Betäubungsmittelgesetzes und Verordnung über Pilotversuche nach dem Betäubungsmittelgesetz (Pilotversuche mit Cannabis)

Vernehmlassungsverfahren vom 4. Juli – 25. Oktober 2018

|       |                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|       | Art. 12 Abs. 2        | Auch Personen, die wegen eines Gewaltdeliktcs vorbestaft sind oder in einem hängigen Verfahren stehen, sowie Personen, die wegen Fahrens in fahruntfähigem Zustand verurteilt wurden, sollten nicht an der Studie teilnehmen dürfen. Zur Überprüfung sollte von der Studienleitung ein Auszug aus dem Schweizerischen Strafregister eingeholt werden. Zudem sollte geprüft werden, ob Personen, die sich im Vollzug einer Strafe oder Massnahme in strafprozessualer oder in ausländerrechtlichen Hinsicht befinden, nicht von Anfang an von einer Teilnahme an Pilotversuchen ausgeschlossen werden sollten.                                                                                                                                                               | <p><i>(Ergänzung):</i><br/>Ausgeschlossen ist die Teilnahme von Personen, die:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– wegen eines Gewaltdeliktcs vorbestraft sind oder in einem hängigen Verfahren stehen;</li> <li>– die wegen Fahrens in fahruntfähigem Zustand verurteilt wurden;</li> <li>– die sich im Vollzug einer Strafe oder Massnahme oder in strafprozessualer bzw. ausländerrechtlichen Haft befinden.</li> </ul> |
|       | Art. 12 Abs. 2 Bst. c | Eine ärztlich diagnostizierte psychische Krankheit oder die Einnahme verschreibungspflichtiger Medikamente sollte nicht pauschal ein Ausschlussgrund sein. So gelten beispielsweise eine Cannabis- oder Tabakabhängigkeit als psychische Störungen. Würden all diese Personen ausgeschlossen, wären die Pilotversuche gefährdet oder sogar undurchführbar. Leichte Formen psychischer Erkrankungen sowie die Einnahme bestimmter Psychopharmaka sollten der Teilnahme nicht im Weg stehen. Es wäre zu prüfen, ob es sinnvoll ist, dass das BAG in Zusammenarbeit mit Suchtspezialistinnen und Suchtspezialisten eine Liste von psychischen Erkrankungen einschliesslich Psychopharmaka erstellt, die eine Kontraindikation für die Aufnahme in eine Pilotstudie darstellen. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| GD ZH | Art. 13 Abs. 1 Bst. a | Es gilt festzuhalten, dass die Information schriftlich zu erfolgen hat.<br><br>Hinweis auf die Anwendbarkeit der Strafbestimmungen des BetmG bei jeder Verfehlung und Abgabe eines Merkblattes an die Teilnehmenden, in dem sie über die weiterhin geltenden Strafbestimmungen aufgeklärt und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Strafbestimmungen des Strassenverkehrsgesetzes und die übrigen Bestimmungen des Betäubungsmittelgesetzes weiterhin vollumfänglich gelten.                                                                                                                                                                                                                                                                             | <p>Art. 13. Abs. 1 Bst. a:<br/>Wer Pilotversuche durchführt, muss:</p> <p>a. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer <i>schriftlich</i> über den Inhalt und Umfang des Pilotversuchs sowie die Teilnahmebedingungen informieren und über mögliche Risiken aufklären.</p>                                                                                                                                                                 |
| GD ZH | Art 14. Abs 2         | Die jeweilige Studienleitung sollte sich bei der Festlegung des Preises an dem Schwarzmarktpreis orientieren, der von der zuständigen Kantonspolizei erhoben wird.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

# Änderung des Betäubungsmittelgesetzes und Verordnung über Pilotversuche nach dem Betäubungsmittelgesetz (Pilotversuche mit Cannabis)

Vernehmlassungsverfahren vom 4. Juli – 25. Oktober 2018

|       |                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-------|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|       |                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| GD ZH | Art. 18 Abs. 2 Bst. c | Aus den in Absatz 2 verlangten Informationen geht nicht klar hervor, wer für die Produktqualität letztendlich die Verantwortung trägt (Hersteller der verwendungsfertigen Packung, Abgabestelle, Bewilligungsinhaber des Pilotversuchs). Die für die Freigabe der Produkte für den Verkauf verantwortliche Stelle sollte benannt werden. Diese wäre insbesondere dafür verantwortlich, dass die in Artikel 7 Absatz 1 genannten Anforderungen erfüllt sind, die Inhaltsstoffe der Produkte nach anerkannten Laborstandards ermittelt wurden (Art. 7 Abs. 2) und die Verpackung (Art. 8) den Anforderungen entspricht. | Art. 18 Abs. 2 Bst. h (Ergänzung):<br>Angaben, welche Produkte nach Artikel 7 Absatz 1 zugänglich gemacht werden sollen <i>und wer für die Produktqualität inklusive korrekter Verpackung die Verantwortung trägt</i> ;                                                      |
| GD ZH | Art. 18 Abs. 2 Bst. e | Die für die Kontrollen zuständigen kantonalen Aufsichtsbehörden sollten ebenfalls bereits vorgängig betreffs der vorgesehenen Verkaufsstellen angehört werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Bst. e. (Ergänzung/Umformulierung):<br>Einverständnis der für die Kontrolle der Verkaufsstellen zuständigen Aufsichtsbehörde und der betroffenen Standortgemeinde.                                                                                                           |
| GD ZH | 4. Abschnitt          | Es fehlen Regelungen zum Informationsaustausch zwischen den Strafbehörden und den Inhaberinnen und Inhabern von Bewilligungen für Pilotversuche. Dies hat zur Folge, dass nicht ohne Weiteres Personen, die keinen Zugang zum Versuch erhalten dürften, gemeldet werden könnten. Es gilt daher, im 4. Abschnitt der BetmPV Regelungen zum Datenschutz festzulegen.                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| GD ZH | Art. 22 Abs. 1        | Es ist von der Sache und der Vollzugseffizienz her nachvollziehbar, Kontrollaufgaben an die auch sonst für die Betäubungsmittelgesetzgebung zuständigen kantonalen Behörden zu delegieren. Inwiefern es sinnvoll ist, die gesamte Kontrolle zu delegieren, muss offen bleiben. Damit auch nur Teilaspekte dieser Kontrollen übernommen werden können, sollte Absatz 1 ergänzt werden.                                                                                                                                                                                                                                 | Absatz 1 (Ergänzung):<br>Das BAG kontrolliert, ob die Inhaberinnen und Inhaber von Bewilligungen für Pilotversuche die Bestimmungen dieser Verordnung einhalten. Es kann diese Aufgabe <i>ganz oder teilweise</i> an die zuständigen kantonalen Vollzugsbehörden delegieren. |
|       | Art. 22 Abs. 2        | Die Auskunftspflicht muss auch gegenüber den kantonalen Kontrollbehörden gelten. Zudem sollte explizit erwähnt werden, dass die Räumlichkeiten betreten werden dürfen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Absatz 2:<br>Die Inhaberinnen und Inhaber von Bewilligungen für Pilotversuche erteilen dem BAG <i>und der zuständigen kantonalen Vollzugsbehörde</i> die Auskünfte, die (...), <i>und gewähren Zugang zu den Räumlichkeiten</i> .                                            |

# Änderung des Betäubungsmittelgesetzes und Verordnung über Pilotversuche nach dem Betäubungsmittelgesetz (Pilotversuche mit Cannabis)

Vernehmlassungsverfahren vom 4. Juli – 25. Oktober 2018

|       |                |                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-------|----------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| GD ZH | Art. 23 Abs. 1 | Es fallen im Rahmen der Pilotversuche in verschiedenen Phasen Kosten an. Die einzigen Erlöse resultieren aus dem Verkauf der Produkte. Es ist wichtig, auch im Hinblick auf eine offene Information, transparent über die Geldflüsse zu informieren. | Absatz 1 (Ergänzung):<br>Die Inhaberinnen und Inhaber von Bewilligungen für Pilotversuche haben das BAG jährlich über den Verlauf des Pilotversuchs, über die bezogenen, abgegebenen und gelagerten Mengen der Produkte nach Artikel 7 Absatz 1 sowie über die Kosten und Erlöse aus dem Verkauf der Produkte zu informieren.                                                               |
| GD ZH | Art. 26        | Die Bestimmungen über die Gebühren sind zu präzisieren. Dass für Kontrollen der Bewilligungsinhaber Gebühren verlangt werden dürfen, ist explizit zu erwähnen.                                                                                       | Titel Gebührenfreiheit<br><br>Absatz 1 (neu):<br>Für Kontrollen der Bewilligungsinhaber kann die kantonale Vollzugsbehörde Gebühren erheben.<br><br>Absatz 2:<br>Keine Gebühren werden erhoben für:<br>a. Entscheide über Bewilligungen zur Durchführung eines Pilotversuchs;<br>b. Entscheide über Ausnahmegewilligungen nach Artikel 8 Absatz 5 BetmG im Zusammenhang mit Pilotversuchen. |

**Unser Fazit** (bitte nur eine Antwort ankreuzen)

☐

Zustimmung

**Änderung des Betäubungsmittelgesetzes und Verordnung über Pilotversuche nach dem Betäubungsmittelgesetz (Pilotversuche mit Cannabis)**

**Vernehmlassungsverfahren vom 4. Juli – 25. Oktober 2018**

---

|                                     |                                                |
|-------------------------------------|------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Zustimmung mit Vorbehalten / Änderungswünschen |
| <input type="checkbox"/>            | Grundsätzliche Überarbeitung                   |
| <input type="checkbox"/>            | Ablehnung                                      |